

Ribbon Of The Past

Kai & Hilary

Von _Bella_

Kapitel 22: alles verrückte.....

chicos!!!!!!

das heißt jungs auf spanisch!

wieder eingefallen ist^^

naja....auch wurscht^^

ich änders noch.....nyoooooooo.....weiter im text.....

ALLES VERRÜCKTE.....

"Ich fass es nicht!"

"Ich auch nicht!"

"Wann hattest du eigentlich vor mir das zu sagen???"

tyson und ich redeten wild durcheinander.Es war einfach unglaublich: helena und hiro standen arm in arm da und blickten uns jetzt auch etwas verwirrt an.

"Oh!hab ich nicht erwähnt das er einen bruder namens tyson hat?...muss mir entfallen sein!"

Helena zuckte nur mit den schultern und begann das auto auszuladen.

Tyson und ich standen da wie bestellt und nicht abgeholt.ich konnte es nicht fassen.meine schwester hatte eine beziehung mit dem bruder einer meiner besten freunde,der hin und wieder auch mal zu meinem schlimmsten albtraum wurde!

Einen augenblick lang stand ich noch etwas unbeholfen da,fing mich dann aber wieder und begrüßte hiro auch.

"ich weiß im moment noch nicht so genau ob ich mich freue dich zu sehen,aber trotzdem....."

Ich umarmte hiro kurz und half helena dann beim auspacken.

"wahnsinn!ihr habt es wirklich geschafft hilary aus der fassung zu bringen!das kommt nicht gerade häufig vor!",sagte meine mutter und lachte.

Wenn die wüsste,wie oft kai mich schon aus der fassung gebracht hatte,würde sie sich ganz schön wundern.

"Oh man hilary,ich muss dir noch ein paar sachen erzählen,da kippst du um!",sagte mariah die neben mich getreten war und jetzt mit mir zusammen an einer überdimensionalen Reisetasche zog.

"okay...aber.....lass uns nachher drüber reden,ja?",schnaufte ich den die tasche hatte sich irgendwo verhakt.

"klar!",keuchte mariah und stemmte sich dagegen.

"sollen wir euch helfen?",kam es von ray,der schon eine schritt nach vorne machte.

"Nein!",riefen wir gleichzeitig über die schulter und zog nochmals mit aller kraft an der tasche.

"AAAARRRGH!!!"

mit einem lauten aufschrei fielen mariah und ich zusammen mit der tasche in den armen nach hinten,als diese sich ohne vorwarnung löste.Die tasche begrub uns unter sich und nur noch lautes lachen verriet den anderen das wir noch am leben waren.Der druck von unserer brust löste sich,als kai ohne viel mühe die tasche mit einer hand hochhob und uns kopfschüttelnd ansah.um uns herum brüllte alles vor lachen und ich war der festen überzeugung das kai sich nur mit der tasche wegdrehte,damit niemand sein lachen sah,doch seine zuckenden schultern erkannte ich trotzdem.

Mariah und ich rappelten uns auf .

"also,bevor ich's vergesse grandma: das hier sind tyson,max,ray,kenny und daichi.der kerl der uns gerade vor dem erstickungstod durch eine reisetasche gerettet hat,heißt kai!",erklärte ich meiner großmutter und deutete auf die jeweiligen jungs.meine grandma lächelte jeden von ihnen an und reichte ihnen die hand.

"schön das ich euch endlich kennen lerne!"

"hey,grany,wie geht's patch?",fragte ich und schulterte dabei meine tasche.

"quiklebendig!nach einer nacht im stall,rennt er wie vom wilden affen gebissen und tobt sich aus!"

"Gut.....Patch ist ein vollbluthengst,den ich dem abdecker abgeschwätzt hab.er war früher tunierpferd und ist gesprungen,hatte aber einen unfall und verletzte sich dabei an der fessel.das war grund genug ihn schlachten zu lassen!",erklärte ich,als meine freunde mich fragend ansahen.

"und der kerl hat ihn dir einfach so gegeben?",fragte daichi ungläubig.

"jap.....aber ich glaube er wollte nur das ich endlich die klappe halte!",grinste ich und gab den anderen ein zeichen mir zu folgen.

Im haus war es angenehm kühl und die anderen folgten mir nach oben.ich bog rechts in den gang ein.

"also,mein zimmer ist das vorletzte im gang,die anderen zimmer sind gästezimmer.sucht euch einfach eins aus.wenn du willst,kannst du dir auch das zimmer mit mariah teilen,ray.meine grandma sieht solche sachen ziemlich locker.....so wie der rest meiner familie eigentlich auch!"

mariah und ray sahen sich einen moment an,wobei mariah einen leichten rotschimmer um die nase bekam.tyson und daichi waren schon dabei,einen ihrer kommentare abzugeben,aber nach einem finsternen blick meinerseits,beschlossen sie,das schweigen vielleicht doch besser war.

Ich hatte gerade zwei schritte den flur entlang gemacht,als mein handy klingelte.ich stellte die tasche ab und klappte meine handy auf.

"ja?"

"hilary?hier ist mr dickenson.seid ihr gut angekommen?"

"oh,hi mr dickenson.ja,wir sind gerade ausgestiegen.was gibt's denn?"

"na ja,ich hatte vergessen euch zu sagen,das am wochenendein 14 tagen ein wohltätigkeitsball stattfindet und ihr seid als ehrengäste eingeladen,was soviel heißt wie,das ihr kommen müsst!"

"aha!",machte ich etwas genervt und kratzte mich an der schläfe.

"ich weiß,etwas kurzfristig.also:es geht um acht uhr los,abendgarderobe ist erwünscht und am besten wäre es wenn ihr partnerweise erscheint!"

"Partnerweise?wieso das denn?","fragte ich und kramte in der schublade einer kommode,die im gang stand und suchte nach etwas schreibbarem.

"das weiß ich auch nicht.hat der vorstand dieser gala so beschlossen.na ja,das wollte ich euch jedenfalls sagen!also dann....."

"moment mr dickenson.....Wo - findet es denn überhaupt statt?","warf ich hastig dazwischen bevor er auflegte.

"achja,ist nicht weit von euch....zwanzig kilometer vielleicht.in....äh.....me...ma....."

"ment?"

"ja genau!ich schicke euch dann ein paar limosienen vorbei!"

"ähm,okay.aber ich denke es ist besser wenn wir uns auf halber strecke treffen.ich will nicht das ein paar verblödete reporter den limos folgen und so rausbekommen wo wir sind und dann auch noch meine familie nerven!und ich denke es ist auch besser wenn wir danach von helena und meiner mutter geholt werden.denn uns in ein paar limosienen zu folgen ist nicht gerade schwer und da nützt auch ein wechsel auf halber strecke nichts!"

"ja,da hast du recht.also gut.ich bespreche das mit den fahrern und ruf dich noch mal an,um dir den treffpunkt zu sagen!"

"okay mr dickenson.also bis dann!"

"ja machs gut hilary und grüß die jungs von mir!"

"mach ich!bye!"

Ich klappte das handy zu und kritzelte mir die uhrzeit,ort und datum auf einen kleinen zettel.

"was wollte mr dickenson denn?","fragten mich tyson neugierig.

Ich erzählte ihnen in kurzfassung worum es ging.

"weißt du was der hit wäre hil?wenn du da mit kai aufkreuzen würdest!","lachte maria h und musste sich bei dem gedanken daran an ray festhalten um nicht umzukippen.

"jaaaa, die würden sich überschlagen und gleich zwei sonderausgaben drucken!","grinste ich und musste zweimal ansetzen,bis ich die tasche wieder vom boden hochbekam,weil ich vor lauter lachen,keine kraft mehr hatte.

"eigentlich müsstet ihr das wirklich machen!","meinte max plötzlich und ich war nicht ganz sicher ob er nur spaß machte.

"soll das ein witz sein?","fragte ich ungläubig und sah ihn kopfschüttelnd an.

"Nö,man müsste denen mal einen grund geben über den sie sich so lange den mund zereißten,bis es keiner mehr wissen will!"

".....klar max!du musst dich ja nicht mit diesen irren herumschlagen!....ohne mich!","sagte ich giftig und stapfte in mein zimmer.

Wenn die glauben,das ich das theater noch mal mitmache haben sie sich aber geschnitten!

zwanzig minuten waren kai und ich von den anderen in eine ecke des flures getrieben worden und redeten so lange auf uns ein,bis wir schließlich,mehr aus

verzweiflung,nachgaben.allerdings nur damit sie uns in ruhe ließen.wirklich vor zusammen da hin zugehen hatten wir nämlich beide nicht.....wie sehr man sich ja irren kann.....

mit sich selbst hochzufrieden,maschierten alle die treppe runter und ließen uns stehen.wir sahen uns an,runzelten die stirn und warfen uns genervte blicke zu.dann gingen wir auch nach unten.allerdings kam mir maria schon auf halber treppenhöhe entgegen.

"hilary!wenn das ein ball ist,müssen wir einkaufen gehen!los los LOS!"

"mariah,ganz ruhig.wir haben noch ein paar tage zeit...zwei wochen um genau zu sein!"ich zog sie wieder mit mir die treppe runter.meine familie und der rest unserer freunde saßen im wohnzimmer und unterhielten sich.mariah hatte sich schon wieder eingekriegt,setzte sich auf rays schos und war sofort ins gespräch vertieft.mir und kai wurde nicht mehr allzu viel beachtung geschenkt.

"hey,ich will zu Patch gehen.kommst du mit?",fragte ich ihn und zog meine dünne bluse, die ich über meinem top trug,aus.

"klar,warum nicht!...immer noch besser als diesen irren da weiter zu zuhören.....damit schließ ich deine verwandschaft natürlich aus!"

ich grinste und meinte nur,das die beschreibung bei denen auch ganz treffend war. wir durchquerten das wohnzimmer und traten hinaus auf die große terrasse.von dort aus liefen wir einen gepflasterten weg durch den garten und unterhielten uns ein wenig.

"warum gehen wir noch mal gleich "zusammen" auf diesen ball?"

"Ich glaube weil wir eingekreist waren und daichi uns mit einem zahnstocher bedroht hat!",sagte ich und machte eine angestrengte miene.

"ah...stimmt!"

ich lachte kurz und kreuzte dann die hände hinter dem rücken.

nach etwa zehn minuten kamen wir zu einer großen weide, die sich hinter dem haus befand.auf ihr standen vier pferde.ein schwarzes,zwei braune und ein geschecktes.als wir uns dem zaun näherten,hoben sie die köpfe und wandten uns interessiert die ohren zu.ich stieß einen piff zwischen den zähnen hindurch und die vier tiere kamen in einem lockeren trab auf den zaun zu.

"hat es lang gedauert bis sie darauf gehört haben?"

"nein,das haben sie von anfang an gemacht....aber ich denk eher sie denken das sie leckerlis bekommen.....also kai,darf ich vorstellen?der schwarze hier ist patch, die beiden braunen sind wodka und sherry und der gescheckte heißt shorty!"

"wodka und sherry?",fragte kai und hob eine augenbraue.

"ja...mein großvater hat sich diese beiden getränke immer gemischt,frag mich jetzt bloß nicht wie man so was trinken kann,aber jedenfalls wollte er das die beiden so heißen,also wurden sie auf wodka und sherry getauft!",erklärte ich lachend und kraulte die tiere zusammen mit kai hinter den ohren.

"sag mal kai....kannst du reiten?",fragte ich nach einer weile und sah ihn lächelnd an.

"ich habs mal gelernt....ist aber schon ein paar jährrchen her!",gab er zurück.

"traust du`s dir noch zu?"

"klar!"

"na dann!",sagte ich und bedeutet ihm mit einem kopfnicken mir zu folgen.wir gingen am gatter entlang,wobei uns die pferde folgten und kletterten einige meter vor dem stall über den zaun.

Im inneren sumtten eine millionen fliegen durch die luft und es roch angenehm nach heu und stroh.in einem schrank hingen zaumzeug und putzkisten.

"willst du lieber sherry,wodka oder shorty?patch ist nicht ganz einfach und ist im augenblick eher mich gewöhnt!"

"shorty klingt ganz interessant!"

"okay.....hier!"ich streckte ihm das entsprechende zaumzeug entgegen und nahm dann das von dragon von der halterung.

"brauchst du einen sattel?"

"was soll das denn sein?ich glaub ich bin noch nie MIT sattel geritten!",kam es von kai,der leicht grinste.

"wie du willst!",sagte ich machte eine erbärmlich ausehende,finstere miene.

wir gingen nach draußen,wo wir schon von acht großen augenpaaren erwartet wurden.patch kam auf mich zugetrottet und ließ sich bereitwillig die trense ins maul schieben.auch kai hatte auch keine probleme shorty aufzuzäumen.wir führten die beiden zum zaun,um leichter aufsteigen zu können.

Es war ein schönes gefühl wieder auf dem rücken eines pferdes zu sitzen,obwohl es immer wieder komisch war zu wissen,was für eine kraft man doch unter sich hatte.

"also dann!",rief ich über die schulter,nachdem wir etwa zehn minuten im schritt über die weide geritten waren und trieb patch mit den fersen an.ich fasste die zügel kürzer und legte die knie fest an.patch verfiel in einen leichten trab und ging dann in einen fliegenden galopp über.kai war direkt neben mir und schon bald wurde ein wettrennen aus dem anfänglichen ruhigen galopp,das bis zum ende der koppel andauerte.

er kann es!er kann grinsen!oh wunder^-^

un woher er auf einmal reiten kann?----->keine ahnung^-^

ein naturtalent^^